

# RS OGH 1957/9/11 7Ob372/57, 3Ob60/71

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.09.1957

## Norm

ZPO §104

ZPO §108

## Rechtssatz

Wenn der Vorgang bei der Hinterlegung der Aufkündigung gesetzwidrig war, ist es bedeutungslos, daß die gekündigte Partei durch Zustellung der Exekutionsbewilligung von der Aufkündigung erfuhr; es ist dann auch bedeutungslos, wann sie von der Hinterlegung des Gerichtsbriefes beim Postamt erfuhr; nur der tatsächliche Erhalt des zuzustellenden Schriftstückes führt zur Sanierung des Zustellungsmangels im Sinne des § 108 ZPO.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 372/57  
Entscheidungstext OGH 11.09.1957 7 Ob 372/57
- 3 Ob 60/71  
Entscheidungstext OGH 09.06.1971 3 Ob 60/71  
Ähnlich

## Schlagworte

§ 108 ZPO aufgehoben durch Art II Z 10BGBI 1982/201.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0036548

## Dokumentnummer

JJR\_19570911\_OGH0002\_0070OB00372\_5700000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>